

Instruktionen zum Thema – Bewegen von Lasten mit dem Zuggerät – Rückbau

Vor dem Rückbau muss die Aufgabe zum Thema Bewegen von Lasten mit dem Zuggerät – Durchführung ausgeführt werden.



1 Demontage des Hebelrohres

Die Arretierung des Teleskop-Hebelrohres wird am Vorschubhebel gelöst und abgezogen.

2 Montage des Hebelrohres

Anschließend wird das Hebelrohr mit der Aussparung auf die Sicherungsnocke des Rückzughebels aufgesteckt und durch eine halbe Umdrehung nach rechts arretiert.

3 Entlastung des Drahtzugseiles

Das Drahtzugseil wird durch gleichmäßiges Bewegen des Teleskop-Hebelrohres am Rückzughebel entlastet. Es wird solange ausgeschoben bis es vollflächig und entspannt auf dem Boden aufliegt.

Folgen Sie den Instruktionsschritten zur Bearbeitung der Aufgabe:

4 Demontage des Hebelrohres

Die Arretierung des Teleskop-Hebelrohres wird am Rückzughebel gelöst, abgezogen und zusammengeschoben.

5 Demontage des Zuggerätes

Die Hakensicherung wird entfernt und das Zuggerät vom Anschlagstück gelöst.

Die Ablage erfolgt auf dem Holzbohlenstück.

6 Demontage des Drahtzugseiles

Nach dem Öffnen der Klemmbacken des Zuggerätes kann das Drahtzugseil vollständig herausgezogen und auf die Handhaspel aufgewickelt werden.

Zum späteren Verlasten sind die Klemmbacken zu schließen.

7 Abschließender Rückbau

Die Hakensicherung des Drahtzugseiles wird entfernt. Anschließend kann der Haken vom Anschlagstück gelöst werden.

Die Anschlagstücke werden aus den Rangierkupplungen der Lastkraftwagen entfernt. Die Bolzen der Rangierkupplungen werden anschließend gesichert.

Abschließend werden die Unterlegkeile vom Festpunkt entfernt.

Materialliste

Verbrauchsmaterial	Menge
Trassierband	Entsprechend der Aufgabe
Bindedraht	Entsprechend der Aufgabe

Abstehende Enden des Bindedrahtes immer nach hinten umlegen.

Material	Menge
Holzbohlenstück (Standardbohle)	ca. 1 Meter lang

Werkzeug	Menge
Pylonen (Leitkegel) nach StAN THW	mind. 6
Kombizange	1
Zuggerät	1
Drahtzugseil 20 m auf Handhaspel	1
Anschlagstück 5 t Tragkraft	2
Unterlegkeile (fahrzeugspezifisch)	2
Rundschlinge min. 3 t Tragkraft*	2
Schäkel min. 3 t Tragkraft*	2

* Rundschlinge und Schäkel können als alternative Befestigungsmöglichkeit verwendet werden, sofern keine Anschlagstücke zur Verfügung stehen.